STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

Federführung:	Fachbereich Stadtentwicklung
Beteiligte(r):	Fachbereich Finanzen und Beteiligungen

Vorlage

Auskunft erteilt:	Herr Herbst	2014/0248
Telefon:	02521 29-160	öffentlich

Errichtung von Hinweisstelen durch die Immobilien- und Standortgemeinschaft "Wir von der Oststraße" und den Gewerbeverein Beckum im Innenstadtbereich Beckum

Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung und Demografie
18.11.2014 Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Das Projekt Errichtung von Hinweisstelen durch die Immobilien- und Standortgemeinschaft „Wir von der Oststraße“ e. V. und den Gewerbeverein Beckum in der Innenstadt Beckum wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Die Gesamtkosten für den Standort am Marktplatz Beckum belaufen sich auf rund 10.000 Euro. Der Eigenanteil der Stadt Beckum beträgt voraussichtlich rund 1.000 Euro.

Die Gesamtkosten für den Standort vor der Sparkasse Beckum-Wadersloh an der Oststraße belaufen sich auf rund 5.000 Euro. Der Eigenanteil der Stadt Beckum beträgt voraussichtlich rund 800 Euro.

Finanzierung

Im Haushaltsplan 2014 sind unter den Produktkonten 150101.528048 – Verfügungsfonds ISG (Sachaufwendungen) – und 150101.529151 – Verfügungsfonds ISG (sonstige Dienstleistungen) – Haushaltsmittel in ausreichender Höhe vorhanden.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die Unterstützung der Immobilien- und Standortgemeinschaft „Wir von der Oststraße“ (ISG Oststraße) erfolgt im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Der Rat der Stadt Beckum hat in seiner Sitzung am 5. Juli 2012 die Fortschreibung des Integrierten Handlungs- und Maßnahmenkonzeptes (IHMK) für die Innenstadt Beckum beschlossen. Als Maßnahme 1.1 (Seite 80) ist darin unter anderem als Projektbaustein die Unterstützung und Weiterentwicklung der ISG Oststraße mit einem fortlaufenden Umsetzungszeitraum genannt.

Im Jahre 2009 wurden aus dem Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" Fördermittel für die vorbereitenden Arbeiten zur Gründung einer ISG beantragt, die im September 2010 genehmigt wurden.

Im Frühjahr 2011 begannen die ersten Arbeitstreffen der Initiative „Wir von der Oststraße". Das geplante Vorgehen wurde in einem Konzept (siehe Anlage 1) festgehalten.

Das Gesamtkonzept der ISG Oststraße wurde bereits am 16. April 2013 in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Grundstücksangelegenheiten vorgestellt.

Zwischenzeitlich entwickelte sich hieraus die ISG Oststraße als eingetragener Verein.

Das Projekt zur Errichtung von Hinweisstelen ist eine Maßnahme des Gesamtkonzeptes. Aufgrund des städtebaulichen Einflusses der Schilder auf die Innenstadt und da es sich bei der konzeptionellen Ausarbeitung um ein Gesamtkonzept für die Innenstadt handelt erfolgt die Vorstellung im Ausschuss für Stadtentwicklung und Demografie.

Der Auftrag für die konzeptionelle Bearbeitung und die spätere Umsetzung wurde an Herrn Immig vergeben. Dies beinhaltet neben der Beschriftung der Schilder auch die Zusammenarbeit mit einem Metallbauer. Die Aufstellarbeiten erfolgen durch eine externe Fachfirma.

Ziel ist es, durch die Aufstellung von Hinweisschildern die Besucher und Besucherinnen auf das vielfältige Warenangebot der Beckumer Innenstadt und hier insbesondere auf das der Oststraße hinzuweisen.

Im ersten Schritt soll als wichtigster Standort zur besseren Wahrnehmung der Oststraße eine Hinweisstele am Marktplatz Beckum aufgestellt werden. Hier ist die Aufstellung direkt am Brunnen vorgesehen. Gegebenenfalls kann im Rahmen der Planungen zur Neugestaltung des Marktplatzes Beckum eine Umstellung des Schildes erfolgen.

Direkt am Brunnen kann eine bereits vorhandene Bodenhülse genutzt werden. Dieser Standort fügt sich zum einen städtebaulich in das vorhandene Stadtbild ein, zum anderen ist der Standort so zentral gewählt, dass die Hinweisstele die beabsichtigte Wirkung, im Besonderen auf die Einkaufsmöglichkeiten in der Oststraße aufmerksam zu machen, erzielt.

Aufgrund der Menge von Anbietern im Bereich der Fußgängerzonen erfolgt hier die Aufzählung branchen- und nicht geschäftsbezogen.

Förderfähig aus dem Verfügungsfonds sind nur die anteiligen Kosten der ISG. Da es aber sinnvoll ist, am Marktplatz auch auf die zwei weiteren Einkaufsstraßen hinzuweisen, hat sich der Gewerbeverein Beckum dazu bereit erklärt, die nicht förderfähigen Kosten in Höhe von voraussichtlich rund 5.000 Euro zu übernehmen.

Gleichzeitig soll als direkter Standort im Bereich der ISG Oststraße der Platz vor der Sparkasse Beckum-Wadersloh an der Oststraße eine Hinweisstele realisiert werden. Hier werden

die Unternehmen der Oststraße, die sich finanziell an den Kosten beteiligen, namentlich aufgeführt.

Die Umsetzung der Standorte am Marktplatz Beckum und an der Oststraße soll möglichst noch in diesem Jahr erfolgen.

Da der Gewerbeverein bereits seit langem über ein solches Konzept nachgedacht hat, ist geplant, möglichst im nächsten Jahr mit Unterstützung des dann gegebenenfalls genehmigten Verfügungsfonds für die Innenstadt Beckum weitere Standorte an der Nord- und Weststraße umzusetzen.

Das Projekt wird in der Sitzung durch Vertreter der ISG Oststraße und des Gewerbevereins Beckum vorgestellt.

Anlage(n):

1. Kurzfassung Konzept der ISG Oststraße aus Dezember 2012
2. Vereinbarung Verfügungsfonds
3. Konzept Beschilderung
4. Lageplan Standort